

**SONDERAUSSTELLUNGEN**  
**SENCKENBERG NATURMUSEUM FRANKFURT**

**Die dünne Haut der Erde – Unsere Böden**

20. Januar bis 13. August 2017 im Senckenberg Naturmuseum  
Frankfurt, 2. OG, Wolfgang-Steubing-Saal

Böden sind echte Multitalente: sie ermöglichen Pflanzenwachstum, filtern Schadstoffe aus dem Grundwasser und bieten verschiedensten Organismen einen Lebensraum. Die Wanderausstellung „Die dünne Haut der Erde – Unsere Böden“ gibt vom 20. Januar bis 13. August 2017 spannende Einblicke in die verborgene Welt unter unseren Füßen. In vier thematischen Kammern werden Informationen über die Vielfalt des Lebens im Boden, seine Funktion und Entstehung anschaulich präsentiert. Außerdem sind die Nutzung von Böden durch den Menschen und der dabei verursachte Schaden ein zentrales Thema. Zahlreiche interaktive Exponate stellen verschiedene Bodenbewohner und Bodentypen vor und verraten, was jeder Einzelne für den Bodenschutz tun kann.

Die vom Senckenberg Museum Görlitz konzipierte Ausstellung wird anlässlich des 200-jährigen Jubiläums der Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung gezeigt.

**Spinnen**

bis 08. Januar 2017

Sonderausstellung im Senckenberg Naturmuseum Frankfurt, 2. OG, Wolfgang-Steubing-Saal und Raum 211

Sie haben acht Beine, weben tödliche Fangnetze und wickeln ihre Beute in silbrige Seide ein – Spinnen. Dass sie interessante und außerdem ästhetische Tiere sind, zeigt die neue Sonderausstellung von Senckenberg: Der Fotograf Nicky Bay macht mit seiner Kamera Jagd auf die Spinnenwelt Südostasiens. Daneben erwarten den Besucher lebende Spinnentiere. Der Künstler und Architekt Tomás Saraceno wiederum bringt eine ganz andere, außergewöhnliche Sichtweise ins Spiel, indem er Spinnennetze in Kunstinstallationen verwandelt. In der Dunkelheit bringt er die Bauwerke zum Strahlen und sogar zum Klingen. Die SPINNEN können nur in Verbindung mit der Dauerausstellung besichtigt werden. Kombiticket „SPINNEN“: 11 Euro für Erwachsene, 6 Euro für Kinder und Jugendliche (6 - 15 Jahre) sowie 28 Euro für Familien (2 Erwachsene und bis zu 3 Kinder).

**Kontakt**

Dr. Alexandra Donecker  
Pressestelle  
Senckenberg Gesellschaft für  
Naturforschung  
Tel. 069- 7542 1561  
adonecker@senckenberg.de

Pressebilder



Bild Senckenberg



Foto: Nicky Bay

**SENCKENBERG GESELLSCHAFT FÜR NATURFORSCHUNG**

Dr. Sören B. Dürr | Alexandra Donecker | Judith Jördens  
Senckenberganlage 25 | D-60325 Frankfurt am Main

T +49 (0) 69 7542 - 1561 F +49 (0) 69 7542 - 1517 [pressestelle@senckenberg.de](mailto:pressestelle@senckenberg.de) [www.senckenberg.de](http://www.senckenberg.de)

SENCKENBERG Gesellschaft für Naturforschung | Senckenberganlage 25 | D-60325 Frankfurt am Main

Mitglied der Leibniz Gemeinschaft

200 JAHRE  
**SENCKENBERG**  
SEIT 1817

**Helgolands verborgene Meeresschätze**

28. Oktober 2016 bis 22. Januar 2017 im Senckenberg Naturmuseum  
Frankfurt, 2. OG

„Grün ist das Land, rot ist die Kant, weiß ist der Sand“ – die Farben von Helgolands Flagge spiegeln sich in der Landschaft von Deutschlands einziger Hochseeinsel wider. Mindestens genauso vielfältig wie die Landschaft ist das Leben an und im Wasser. Der Biologe und Fotograf Klaus Janke hat dies alles in farbenprächtigen und detailreichen Aufnahmen eingefangen. Ergänzt werden die Fotos durch ausgewählte Ausstellungstücke aus der Sammlung des Museums und Informationen rund um die Nordsee und ihre Bewohner.

Die Fotoausstellung ist eine Kooperation mit dem gemeinnützigen Förderverein des Museum Helgoland e.V.

Es wird nur der Museumseintritt erhoben.



Foto: Klaus Janke

Die Pressebilder können kostenfrei für redaktionelle Berichterstattung zu dieser Pressemeldung verwendet werden unter der Voraussetzung, dass der genannte Urheber mit veröffentlicht wird. Eine Weitergabe an Dritte ist nur im Rahmen der aktuellen Berichterstattung zulässig.

*Die Natur mit ihrer unendlichen Vielfalt an Lebensformen zu erforschen und zu verstehen, um sie als Lebensgrundlage für zukünftige Generationen erhalten und nachhaltig nutzen zu können - dafür arbeitet die **Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung** seit nunmehr 200 Jahren. Ausstellungen und Museen sind die Schaufenster der Naturforschung, durch die Senckenberg aktuelle wissenschaftliche Ergebnisse mit den Menschen teilt und Einblicke in vergangene und gegenwärtige Veränderungen der Natur vermittelt. Die Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung ist ein Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft. Das Senckenberg Naturmuseum in Frankfurt am Main wird von der Stadt Frankfurt am Main sowie weiteren Sponsoren und Partnern gefördert. Mehr Informationen unter [www.senckenberg.de](http://www.senckenberg.de).*

Die Pressemitteilung und Bildmaterial finden Sie auch unter [www.senckenberg.de/presse](http://www.senckenberg.de/presse)

**200 Jahre Senckenberg!** 2017 ist Jubiläumsjahr bei Senckenberg – die 1817 gegründete Gesellschaft forscht seit 200 Jahren mit Neugier, Leidenschaft und Engagement für die Natur. Seine 200-jährige Erfolgsgeschichte feiert Senckenberg mit einem bunten Programm, das aus vielen Veranstaltungen, eigens erstellten Ausstellungen und einem großen Museumsfest im Herbst besteht. Natürlich werden auch die aktuelle Forschung und zukünftige Projekte präsentiert. Mehr Infos unter: [www.200jahresenckenberg.de](http://www.200jahresenckenberg.de).